

Nr. 4404 13
1993 -04- 23

II-9540 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

A N F R A G E

der Abgeordneten Meisinger
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Straßenbauvorhaben im Mühlviertel

Im infrastrukturiell nicht privilegierten Mühlviertel wären Verbesserungen vor allem im Straßenbau dringend von Nöten, um den vielen Pendlern deren Erwerbsausübung zu erleichtern.

In vielen Gemeinden sind oft schon seit Jahrzehnten Bauprojekte in Planung, jedoch weiß in den meisten Fällen niemand, ob, und wenn ja, wann mit einer Realisierung gerechnet werden kann.

Da dies zu Mißmut in der Bevölkerung führt richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

1.) Wie weit ist bei nachstehend angeführten Projekten der Planungsstand fortgeschritten, auf welchen Trassen soll gebaut werden, wann kann mit einem Baubeginn gerechnet werden ?

- a) Umfahrung Schlägl (B127)
- b) Umfahrung Pregarten und Baulos Tobermühle bei Pierbach (beide B 124)
- c) Umfahrung Perg (B3)
- d) Umfahrung mit Tunnel in Neumarkt im Mühlkreis (B 125)
- e) Rechtsabbiegespur in Ottensheim auf der B127 und Beschleunigungsspur im Kreuzungsbereich zur B131; Rechtsabbiegespur in Neufelden und Altenfelden (B127)

2.) Welche sonstigen Straßenbauprojekte sind in Planung oder genießen Realisierungspriorität ?

3.) Sind Sie bereit durch gezielte Maßnahmen Ihrerseits die wichtigen und notwendigen Bauprojekte im Mühlviertel ehestmöglich voranzutreiben und damit einem wichtigen öffentlichen Interesse zu dienen ?